

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Chronik von Landwührden und der Kirchengemeinde
Dedesdorf**

Ramsauer, Daniel

Bremerhaven, [ca. 1925]

Inhalt.

[urn:nbn:de:gbv:45:1-93770](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-93770)

Inhalt.

	Seite
Vorwort	3
Quellenangabe	4
1. Die erste Nachricht über Landwührden	5
2. Landwührden unter den Grafen von Oldenburg	5
3. Landwührden in bremischem Pfandbesitz (1408—1511)	11
4. Landwührden wieder unter den Grafen von Oldenburg (1511—1667)	15
Rechtsverhältnisse	24
5. Landwührden unter Dänemark (1667—1773)	32
6. Landwührden unter Oldenburg (1773)	41
7. Von Deichen und Fluten	58
8. Von Witterung und Ernten, Krankheiten und Viehseuchen	104
9. Die Ortschaften von Landwührden	117
Dedesdorf	117
Eidewarden	120
Overwarfe	120
Ueterlande	123
Wiemsdorf	126
Maihausen	128
Speckje	129
Oldendorf	129
Kreuzhelmer	130
Dedesdorferfeld	130
Kniepe	130
Indiek	131
Pollhusen-Ellingwarfer Feld	132
Butteler Siel	133
Erenesse	133



	Seite
Büttel	134
Breitenhelmer	135
Schwingenburg, Schwingenfeld	135
Schaarf	136
Reitmoor — Reepen	136
Neuenlande	138
10. Die Pastoren	144
11. Vom Verhältnis der Dedesdorfer und Bütteler Pastoren zu einander	171
12. Schulen allgemein	175
Die Küster und Organisten	177
Die Lehrer in Wiemsdorf	190
Die Lehrer in Overwarfe	205
Die Lehrer in Ueterlande	222
Die Lehrer von Overwarfe-Ueterlande	233
Die Lehrer in Neuenlande	233
Schulverhältnisse von Oldenburgisch Büttel	247
13. Die Amtsverwalter	250
14. Das Kirchenland	265
15. Das Pfarrland	266
16. Das Küstereiland	270
17. Von anderen Einnahmen der Pfarre und Küsterei	271
18. Die Kirche	276
19. Der Kirchhof	286
20. Die Pastorei	287
21. Die Küsterei	287
22. Die Schulen	288
23. Inventarstücke der Kirche	290
24. Von alten und neuen kirchlichen Sitten und Gebräuchen	295
25. Von „Andersgläubigen“	330
26. Von den Kirchenvisitationen	333
27. Würder Landrecht de Anno 1574	336

Vorwort.

Die Herausgabe dieser Chronik ist ermöglicht worden durch die Hilfe der „Männer vom Morgenstern“ und durch die Garantie einer Anzahl von Landwührder Landleuten. Ihnen allen, sowie auch denen, die für die Beigabe von Bildern sorgten, und dem Kirchenrat von Dedesdorf, der die Kosten der Vorarbeiten übernahm, sei herzlicher Dank gesagt!

Besonderen Dank schuldet der Verfasser dem Herrn Obersekretär Carstens vom Landesarchiv in Oldenburg, der ihm durch Zugänglichmachung und Erklärung alter Schriftstücke die wertvollsten Dienste geleistet hat, und vielen Landwührdern, die ihm ihre Familienpapiere für diese Chronik zur Verfügung stellten.

Auswärtige Leser mögen sich an der manchmal vielleicht etwas übermäßigen Breite der Darstellung nicht stoßen; sie ist in erster Linie für die Bewohner Landwührdens berechnet und wird für diese keiner Entschuldigung bedürfen.

Wenn aber Manches Stückwerk geblieben ist, so möge man es mit dem doppelten Umstände entschuldigen, daß einerseits der Verfasser nicht seine ganze Zeit und Kraft auf diese Chronik verwenden konnte, und andererseits die Entfernung von Oldenburg ihn nicht zur vollen Ausnutzung der dortigen Quellen kommen ließ.

D. Ramsauer.

